Innovationsnetzwerk »Produktionsarbeit 4.0« Themen und Inhalte der Phase 5 ab Juni 2023







Innovationsnetzwerk: Co-Creation

Erfahrungen seit 2013 mit Innovationsnetzwerk Produktionsarbeit 4.0



Kreativ in der Gruppe Transformation und Spaß Geschützter Raum Outside in









Voneinander lernen Fehler vermeiden Best Practice erfahren Erfahrungsaustausch









Infrastruktur
und Know How nutzen
Zugang zu Infrastruktur
Zugang zu Know How
Zugang zu Ressourcen











Innovationsnetzwerk Produktionsarbeit 4.0

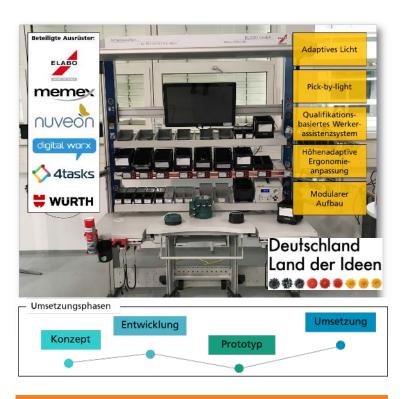
Industrie 4.0 mitgestalten und in die Anwendung bringen





Top 3 Ergebnisse







Erfolgreiche Innovation im Netzwerk

Best Practice Besuche
Start-Up Netzwerk
Erfahrungsaustausch mit Partnern (hybrid)
Direkter Zugang zu Expertenwissen

Schnelle Umsetzungserfolge

| Umsetzung von Industrie 4.0 Cases | Technologieeinführung | Gemeinsame Entwicklung vor Ort | Einzigartige Infrastruktur "Future Work Lab"

Ausgezeichnete Vorgehensweisen

| Spiel "Akteure 4.0" | Planungsinstrument "Digi-Nav" | Qualifizierung mit der "Learning Journey" | Work Hacks zur Zusammenarbeit



Zukünftige Herausforderungen und Themen der neuen Phase 5



Lieferkettentransformation (Stabilität, Transparenz, Diversifizierung)



Zunehmende Disruption



Nachhaltigkeit der Produktion (sozial, ökologisch, ökonomisch)



Attraktivität von Produktions- und Logistikarbeit



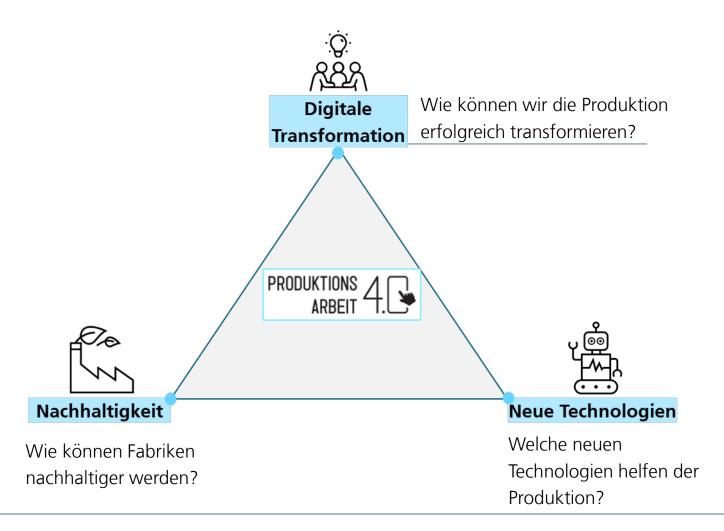
Massenindividualisierung



Sichere Digitalisierung



Agilität und Flexibilität in der Produktion





Digital Transformation Track

Herausforderungen:

Hohe Komplexität – IT Sicherheit – Begrenzte Ressourcen

Ziele

- Wettbewerbsfähigkeit heute und zukünftig sichern
- Umsetzungsprozesse beschleunigen
- Komplexität beherrschen

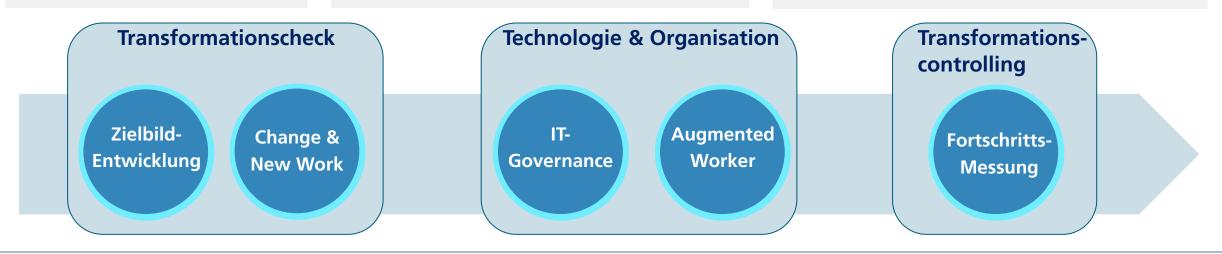
Vorgehen

5 Ganztägige Präsenztreffen bei Partnern mit:

- Werksbesichtigungen
- Austausch & Networking
- Workshop & Methodentransfer

Mehrwert

- Entwicklung robuster Zukunftsbilder
- Gezielte Praktiken für Change in der Fabrik
- Effiziente Tools zur Messung der Transformationsintensität
- Höhere Produktivität





Sustainability Transformation Track

Herausforderungen:

Gesetzliche bzw. politische Rahmenbedingungen - Vorgaben und Anforderungen von Investoren - Öffentlicher Legitimationsdruck

Ziele

- Identifikation von "Hot Spots"
- Erhöhung der Energie- &
 Materialeffizienz
- Prozessoptimierung
- Kosteneffizienz im Klimaschutz

Vorgehen

5 Treffen Online jeweils 2-3 h

- Experten Talk
- Good Practises
- Austausch

Mehrwert

- Effiziente Abschätzung des Gesamtaufwands und Kostenersparnis
- Erhöhtes Betriebsimage (bei Mitarbeitern & Kunden)
- Bessere Orientierung und höhere Entscheidungssicherheit











Nachhaltigkeit in Brownfield Fabriken

Bilanzieren und Reduzieren

Substituieren und Kompensieren

KI für die Nachhaltige Produktion Fabrikgestaltung für die zirkuläre Wirtschaft





Tech Explorer Track

Herausforderungen:

Fehlendes Wissen über Technologien – Aufwendige Suche nach Lösungen – Fehlende Möglichkeiten Neues Auszuprobieren

Ziele

- Technologiepotenziale frühzeitig erkennen
- Identifikation von passenden Lösungen
- Frühzeitiges Experimentieren

Vorgehen

5 Treffen Online oder Präsenz im FWL je 2-3 h

- Tech Demos
- Start-ups
- FWL Tech Flatrate (Zeitweise Bereitstellung neuer Technologien)

Mehrwert

- Kompaktes Technologie Knowhow
- Bessere Vernetzung mit Startups
- Support beim Experimentieren im Lab oder im Betrieb



Industrial Engineering



Planung und Steuerung



Fertigung und Montage



Instandhaltung, Wartung, Qualität



Logistik, Wareneingang und -ausgang

Querschnittstechnologien: Plattformtechnologien - IT für Shopfloor-Management - MES & dig. Assistenzsysteme - KI basierte Anwendungen – Green Tech







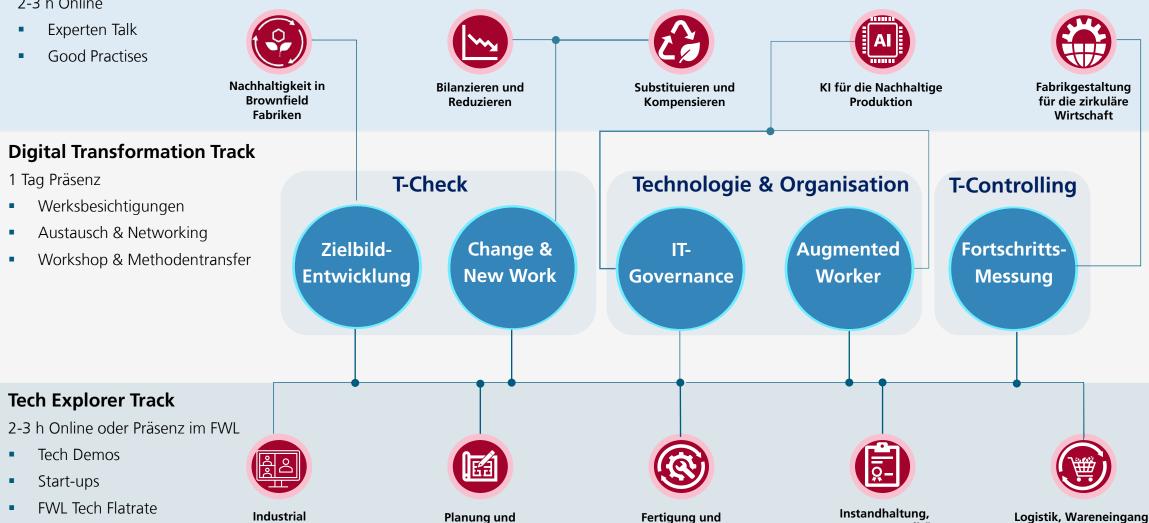


Überblick der Netzwerkaktivitäten

Engineering

Sustainability Transformation Track

2-3 h Online



Steuerung

Montage

Wartung, Qualität

und -ausgang

Mehrwerte im Überblick



- Entwicklung robuster Zukunftsbilder für die Transformation
- Gezielte Praktiken für Change in der Fabrik
- Effiziente Tools zur Messung der Transformationsintensität
- Höhere Produktivität





Nachhaltigkeit

- Effiziente Abschätzung des Gesamtaufwands und Kostenersparnis
- Erhöhtes Betriebsimage (bei Mitarbeitern & Kunden)
- Bessere Orientierung und höhere Entscheidungssicherheit



Neue Technologien

- Kompaktes Technologie Know-How
- Bessere Vernetzung mit Startups
- Schnelles und einfaches Experimentieren im Lab



Innovationsnetzwerk »Produktionsarbeit 4.0« (Phase V)

Auf einen Blick

Auf einen Blick

Laufzeit Phase V: 2 Jahre kontinuierliche Laufzeit

(Start: 06/2023)

Partner: Fraunhofer IAO + ca. 15 Industriepartner, Ausrüster, Start-Ups

Forschungsbeitrag: **EUR 25.000 (je Partner und Jahr)**

Erdem Gelec Anmeldung: erdem.gelec@iao.fraunhofer.de; Tel: 015116327568

> **Johannes Wimmer** johannes.wimmer@iao.fraunhofer.de

> > innovationsnetzwerk@iao.fraunhofer.de

Themen: Digitale Transformation | Nachhaltigkeit | Neue Technologien

Bisherige Partner

(seit 2013)





























digital worx



® LAPP KABEL





















SÜDWEST METALL

Innovationsnetzwerk »Produktionsarbeit 4.0« - erfolgreich seit 2013

Transformation menschzentriert gestalten und beschleunigen



Digitale Transformation

- Zukunftsbilder & Change
- Organisation & Technologie
- Messung der Transformation

Fabriktouren & Workshops (5 Tage)



Nachhaltige Transformation

- Orientierung & Entscheidungssicherheit
- Effiziente Tools & Maßnahmen
- Attraktivität für Mitarbeiter & Kunden

Online (5 Experten Sessions je ca 2-3 h)

Neue Technologien

- Vernetzung mit Startups
- Experimentieren im Lab
- Technologie Flatrate

Hybrid & FWL (5 Sessions je ca. 2-3 h)

Beteiligte und Arbeitsmodus:

- Partner: ca. 15 Industriepartner, Ausrüster, Startups
- Laufzeit Phase V: Juni 2023 bis Juni 2025 (2 Jahre)
- Forschungsbeitrag: 25.000€ (je Partner pro Jahr)

Webseite: Produktionsarbeit.de

Kontakt: innovationsnetzwerk@iao.fraunhofer.de

PRODUKTIONS 4. Fraunhofer

Innovationsnetzwerk »Produktionsarbeit 4.0« (Phase V)

Zusammenarbeit der Teilnehmenden

Beteiligte	Rollen	Hinweise
Unternehmen	 Einbringen von Praxisfragestellungen Teilen von Wissen und Erfahrungen Bieten Einblicke bspw. als Gastgeber und Feedback Entwickeln gemeinsame Methoden 	1-2 Hauptansprechpartner: Teilnahme mit mehreren Mitarbeitern und Bereichen möglich. Arbeitsaufwand beschränkt sich auf Termin- teilnahme
Technologieausrüster / Startups	 Teilen von Technologiewissen Bereitstellung und demonstrieren von Technologien Weiterentwicklung und Anpassung von Lösungen 	Werden vom Fraunhofer IAO gescoutet oder von Partner- unternehmen vorgeschlagen
Erweiterter Expertenkreis	Einbringen und Transfer von Expertenwissen	Werden vom Fraunhofer IAO gescoutet oder vorgeschlagen
Fraunhofer IAO Team	 Leitung und Koordination Bietet arbeitswissenschaftliche Expertise und Beratung Unterstützt beim Praxistransfer Stellt Technology Flatrate und Future Labs bereit Stellt Vorbereitungen und Dokumentation der Aktivitäten sicher 	3 Hauptansprechpartner im Kernteam. Weitere Experten aus dem Fraunhofer-Netzwerk

Intern





Kontakt



Erdem Gelec

Vernetzte Produktionssysteme Fraunhofer IAO

erdem.gelec@iao.fraunhofer.de +49 711 / 970-2055



Johannes Wimmer

Vernetzte Produktionssysteme Fraunhofer IAO

johannes.wimmer@iao.fraunhofer.de +49 711 / 970-2009



Bastian Pokorni

Leiter Vernetzte Produktionssysteme Fraunhofer IAO

bastian.pokorni@iao.fraunhofer.de +49 711 / 970-2071

